

# Wandern statt spazieren

Die Wanderfreunde Bad Salzuflen bieten regelmäßig Touren in die nähere und weitere Umgebung an. 175 Mitglieder zählt der Verein aktuell. Gewandert wird bei Wind und Wetter. Mit einer Einschränkung.

Sven Kienschurf

**Bad Salzuflen.** Im kommenden Jahr feiern die Wanderfreunde Bad Salzuflen ihren 90. Geburtstag. Ihre Ursprünge liegen in einer Wandergruppe, die 1934 von Karl Bachler innerhalb des Verschönerungsvereins Bad Salzuflen gegründet wurde. Anfang der 1980er Jahre gründeten dann einige Mitglieder die Wanderfreunde als eigenständigen Verein. Zunächst wurden lokale Wanderungen organisiert, später weiter entfernte Touren, zu deren Startpunkten die Anreise motorisiert erfolgte. Daran hat sich bis heute wenig geändert, wie Vorsitzende Dietlind Löhnert berichtet.

Seit zehn Jahren hat die 71-jährige das Amt inne. „Ich wurde bei einer Neujahrswanderung gefragt, ob ich das nicht machen will“, erzählt sie beim Ortstermin an den Gradierwerken. Nur ein paar Meter entfernt, am Kurgastzentrum, starten die Mittwochswanderungen des Vereins. Eingeladen ist jeder, der Lust hat. Weder eine Anmeldung noch eine Teilnahmegebühr sind erforderlich. Los geht es immer um 14 Uhr.

„Die Wanderungen dauern ungefähr zwei bis drei Stunden“, sagt Löhnert. Gewandert wird zwischen sechs und acht Kilometern, die Strecken führen in die nähere Umgebung, beispielsweise zum Asenberg im Stadtwald. „Im Schnitt sind wir um die 35 Leute“, sagt Löhnert. Gewandert wird bei Wind und Wetter. Nur bei 30 Grad plus liegt die Grenze. „Das macht dann einfach keinen Spaß mehr“, sagt Löhnert. Regen dagegen sei kein Grund, dass eine Veranstaltung ausfalle.

Das gelte auch für die Sonntagswanderungen, die immer am ersten Sonntag im Monat stattfinden. 12 bis 16 Kilometer werden dann zurückgelegt. „Mittags verpflegen wir uns aus dem



Dietlind Löhnert steht an den Gradierwerken. Am in der Nähe liegenden Kurgastzentrum starten die Mittwochswanderungen der Wanderfreunde.  
Foto: Sven Kienschurf

Rucksack, zum Abschluss geht es meist noch in ein Café“, sagt Löhnert. Gestartet wird an einem vorab bekanntgegebenen Ort in der weiteren Umgebung, in der Regel 30 bis 40 Kilometer von Bad Salzuflen entfernt. Die Anreise erfolgt im eigenen Pkw. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro, eine Anmeldung ist erforderlich.

Zumeist seien es 20 bis 25 Menschen, die sonntags zusammen unterwegs sind. Ein bisschen Wandererfahrung sollte man mitbringen. „Um die vier Kilometer pro Stunde wollen wir im Schnitt schon zurücklegen. Es ist eine Wanderung und kein Spaziergang“, sagt Löhnert und lacht. Um die 175 Mitglieder zähle der Verein derzeit. Vor Co-

rona seien es einige mehr gewesen, aber ein paar hätten ihre Mitgliedschaft gekündigt. Nachwuchssorgen habe der Verein aber nicht. „Es kommen immer wieder welche dazu.“ Die meisten der Mitglieder seien um die 65 Jahre und älter, die jüngsten um die 50 Jahre alt. Das älteste Mitglied sei über 90, aber nicht mehr aktiv.

Überhaupt werde der Verein von vielen Menschen getragen, die selbst aus Altersgründen nicht mehr mitwandern können. „Aber sie kommen oft noch zu unseren weiteren Veranstaltungen wie Hauptversammlung und Jahresabschluss“, sagt Löhnert. Im Verein seien viele Ehepaare, aber auch Singles, bei letzteren überwiege der Frauenan-

teil. Die Mitgliedschaft ist überaus schwänglich: Gerade mal 10 Euro schlagen im Jahr zu Buche. „Viele spenden aber darüber hinaus noch etwas“, sagt Löhnert. Sie ist 2009 von einem Ortsteil Bielefelds aus nach Bad Salzuflen gezogen. Die Stadt habe sie bei zahlreichen Ausflügen, unter anderem mit dem Rad, kennen und lieben gelernt. Ihr gefalle die Größe und die Infrastruktur. „Eine Freundin war schon bei den Wanderfreunden und hat mich mitgenommen. Ich bin dann direkt dabei geblieben“, berichtet sie.

Die Touren der Wanderfreunde werden von Wanderführern des Vereins geplant, zudem werden derzeit montags Radtouren angeboten. Los geht es dann um

## Angebote und Kontakt

■ An jedem ersten Sonntag im Monat findet eine Tageswanderung von etwa 16 Kilometer Länge statt. Start ist gegen 10 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich.

■ Das Montagsradeln startet montags um 15.30 Uhr am Bahnhof.

■ Mittwochs wird in die nähere Umgebung gewandert. Start ist um 14 Uhr am Kurgastzentrum, Parkstraße 20.

■ Weitere Infos finden sich auf der Homepage der Wanderfreunde unter [wanderfreunde-bad-salzuflen.de](http://wanderfreunde-bad-salzuflen.de). Kontakt per E-Mail an [post@wanderfreunde-bad-salzuflen.de](mailto:post@wanderfreunde-bad-salzuflen.de) oder Tel. (05222) 9837947. (ski)

15.30 Uhr am Salzufler Bahnhof.

Auch außer der Reihe gibt es immer wieder Wanderungen oder Ausflüge, Ende Mai ist eine Fahrt zur Landesgartenschau nach Höxter angesetzt. Vor Corona war einmal im Jahr auch eine mehrtägige Fahrt im Programm. „Da sind wir ins Elbsandsteingebirge gefahren oder in die Pfalz“, sagt die Vorsitzende. Ob die Reisen zukünftig wieder stattfinden, sei noch unklar. Fest steht: „Bei den Wanderfreunden ist jeder willkommen, der Freude am Wandern, der Natur und an Geselligkeit hat“, sagt Dietlind Löhnert.

Kontakt zum Autor:  
[skienscherf@lz.de](mailto:skienscherf@lz.de)

## Gymnasium nach Feuersalarm evakuiert

**Bad Salzuflen-Schötmar.** Unbekannte haben am Dienstag gegen 10.25 Uhr einen Müll-eimer auf der Damentoilette des Rudolph-Brandes-Gymnasiums (RBG) an der Wasserfuhr entzündet. Durch das Betätigen eines Alarmknopfes wurde die Feuerwehr gerufen, die vor Ort erschien, um die Flammen zu löschen, teilt die Polizei mit. Die Schule musste kurzzeitig geräumt werden, verletzt wurde niemand. Im Bereich der Brandstelle entstand leichter Sachschaden.

Hinweise auf die Verursacher nimmt die Polizei unter Tel. (05222) 98180 entgegen.

## Wüstener ziehen Maikranz auf

**Bad Salzuflen-Wüsten.** Unter Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr und des Posaunenchores Wüsten ziehen die Heimatfreunde Wüsten am Freitag, 28. April, ab 18 Uhr den Maikranz auf. Anschließend geht es in den „Simo“-Grill. Bereits am Mittwoch, 26. April, wird sich auf 15.30 Uhr auf Kaffee und Kuchen zum Vereinsnachmittag in der Gaststätte Hetland getroffen. Dabei soll unter anderem die Fahrt zur Landesgartenschau besprochen werden. Auch Nichtmitglieder können teilnehmen.

## Diebe nehmen Kupferwaren mit

**Bad Salzuflen-Schötmar.** Unbekannte sind in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch in ein Firmengebäude in der Daimlerstraße eingebrochen. Die Täter entwendeten laut Polizei Kupferwaren sowie Werkzeuge im fünfstelligen Wert. Hinweise an Tel. (05231) 6090.

## A2-Anschlussstelle Vlotho gesperrt

**Vlotho/Herford.** Die Autobahn Westfalen saniert auf der A2 in Fahrtrichtung Hannover die Fahrbahndecke. Dafür müssen ab heute Abend bis Montag, 24. April, 6 Uhr, die Aus- und Auffahrt in der Anschlussstelle Vlotho-West gesperrt werden.

## Berufsberatung für Erwachsene

**Bad Salzuflen.** Wer eine berufliche Veränderung anstrebt, kann dafür viele Gründe haben. Vom fehlenden Berufsabschluss, der nachgeholt werden soll, bis zum Wiedereinstieg nach längerer Pause reicht die Palette. Dann ist es Zeit, sich über Weiterbildungen oder Alternativen zu informieren, meint die Berufsbera-

tung für Erwachsene der Agentur für Arbeit in Detmold. Berufsberaterin Heike Schönlaub bietet am Donnerstag, 27. April, eine Sprechstunde in der Stadtbücherei, Osterstraße 52-54, an. Von 16 bis 18 Uhr berät sie laut Mitteilung kostenfrei Menschen, die sich beruflich neu orientieren möchten.

## Freie Fahrt auf der Ostwestfalenstraße

Die Bauarbeiten enden am Dienstag.



Nur noch bis kommenden Dienstag ist die Ostwestfalenstraße in Fahrtrichtung Lemgo gesperrt. Die Markierungen für die 2+1-Überholspuren sind bereits aufgetragen. Foto: Thomas Reineke

**Bad Salzuflen (Rei).** Seit Ende August vergangenen Jahres ist die Ostwestfalenstraße in Fahrtrichtung Lemgo zwischen den Anschlüssen Leopoldshöher Straße (Lockhausen) und Bextener Straße gesperrt. Anfang nächster Woche wird die Baustelle geräumt, teilte der Landesbetrieb Straßenbau (Straßen.NRW) nun auf Anfrage mit. Kommenden Dienstag, 25. April, wird die Teilsperre nach dem aktuellen Zeitplan wieder

aufgehoben. Dann können die Verkehrsteilnehmer in dem sanierten Abschnitt dank neuer 2+1-Spuren gegenverkehrsfrei überholen. 2024 soll dann noch der Abschnitt zwischen der Bextener Straße und der Oerlinghauser Straße saniert werden. Auch hier sind 2+1-Spuren geplant. Bis Ende dieses Jahres soll der neue, kreuzungsfreie Knotenpunkt in Höhe des provisorischen Kreisels fertiggestellt werden.

## Eine Reise in den hohen Norden

Anuschka Dinter lädt nach Grönland, Kanada und Finnland ein.

**Bad Salzuflen.** Zum Vortrag „Abenteuer Arktis – Auf Nordlandfahrt durch Grönland, Kanada und Finnland“ lädt die Volkshochschule für Dienstag, 25. April, in ihr Haus an der Hermannstraße ein. Von 19 bis 20.30

Uhr berichtet Anuschka Dinter von ihren Eindrücken – sie hat laut Mitteilung bereits vor vielen Jahren ihr Herz an den Norden und seine verschneiten Wälder, schönen Sonnenuntergänge und das Gebell der Schlittenhunde

verloren. So entschied sich Dinter nicht nur, einen Winter lang Schlittenhunde in Finnisch Lappland zu trainieren, sondern reist immer wieder in diese faszinierende Region.

Ob mit dem Schiff um die Disco-Insel oder mit dem Auto durch den kanadischen Indian Summer – überall warten Abenteuer, Begegnungen mit Rentieren und herrlich leuchtende Nordlichter – erfrorene Zehen inklusive. Am kommenden Dienstag lädt sie Besucher ein auf eine Nordlandfahrt durch Grönland, Kanada und Finnland. Die Teilnahme kostet 8 Euro.

Anmeldungen bis zum heutigen Freitag unter Tel. (05222) 952-941 oder an [volkshochschule@bad-salzuflen.de](mailto:volkshochschule@bad-salzuflen.de).



Polarlichter im hohen Norden.

Fotorechte: Volkshochschule

## Kneipp-Verein lädt zum Klönen

**Bad Salzuflen.** Der Kneipp-Verein bietet am Samstag, 22. April, von 11 bis 14 Uhr eine Klön-Runde im Salinen Café in der Parkstraße 20 an. Soziale Kontakte sind nach der Lehre von Sebastian Kneipp wichtig – sie stärken das Selbstwertgefühl und damit das Immunsystem, schreibt der Verein. Daher möchte man nun Menschen zusammenbringen. Alle Interessierten sind willkommen. Infos gibt es sonst auch am Kneipp-Schalter im Kurgastzentrum Dienstags von 10 bis 11 Uhr.

## Carstensen-Rosin ist zu sprechen

**Bad Salzuflen.** Die Ratsfrau der SPD, Monika Carstensen-Rosin, ist am Freitag, 28. April, zwischen 17 und 18 Uhr unter Tel. (05222) 8075919 für Bürger zu erreichen. Carstensen-Rosin ist unter anderem Mitglied im Ortsausschuss Salzuflen.

## Heute

■ Café am Kirchplatz, 13.30-17.30 Uhr, Schötmar.